

# Berge Menschen Kulturräume

Ausstellungsreihe

Herbert Maeder

Appenzeller Brauchtummuseum Urnäsch

Appenzeller Volkskunde-Museum Stein

Museum Appenzell

Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen



## Berge Menschen Kulturräume

Herbert Maeder hat ein fotografisches Lebenswerk von eindrücklicher Vielfalt und Intensität geschaffen. Berge und Gletscher, Heimat und Ferne, von eigener und fremder Kultur, in Schwarzweiss und Farbe – und allen Bildern gleich ist die hohe Authentizität und ästhetische Qualität. Maeder steht in der Tradition der dokumentarischen Fotografie mit humanistischem Anspruch.

Herbert Maeder, 1930 in Rorschach geboren und in Wil aufgewachsen, hat sich als Autodidakt eine Existenz als Fotojournalist aufgebaut. Seine Bilder wurden in der NZZ und in den Zeitschriften «Die Woche» und im GEO

publiziert. Daneben hat er über 40 Bildbände realisiert. Neben seiner Fotografen- und Autorentätigkeit gehörte Maeder 12 Jahre dem Nationalrat an, wo er sich vor allem in Landschafts- und Umweltschutzfragen engagierte.

Heute ist Herbert Maeder 80-jährig und sprüht vor Lebensfreude. Viele seiner Publikationen sind vergriffen. Die Ausstellungsserie ermöglicht eine Begegnung mit den «Klassikern» sowie die Entdeckung selten gesehener Höhepunkte aus seinem umfangreichen Gesamtwerk. Es ist eine Begegnung der besonderen Art; sie öffnet auf eindrucksstarke Weise Maeders Lebenswelt von «Bergen, Menschen und Kulturräumen».

Unterstützt durch:



Fredy & Regula Lienhard-Stiftung | Teufen

Kulturförderung Kanton St.Gallen **prohelvetia**

Metrohm Stiftung, TW Stiftung, Stadt Wil

Friedrich und Anita Frey-Bücheler-Stiftung

## Berge und Menschen

10. April 2010 – 13. Januar 2011

Originalkommentar Herbert Maeder: «Ich war nie besonders erpicht auf das Attribut Bergfotograf. Doch nun ist es mir geblieben. So will ich denn auch Berge zeigen. Aber richtig!»

Und die Menschen? Die Menschen gehören so dringend zu Herbert Maeders Werk wie die Berge zu seinem Werk gehören. Wieso eigentlich ist ihm nicht auch das Attribut Menschenfotograf geblieben?

www.museum-urnaesch.ch | Dorfplatz | 9107 Urnäsch

Unterwegs zum Piz Palü, 1972

### Vernissage

Sa 10. April, 13 Uhr

### Sonntagsmatinées

2. Mai, 11 Uhr | 31. Oktober, 11 Uhr

Herbert Maeder

6. Juni, 11 Uhr

*Gestalten und arbeiten mit Herbert Maeder*

Gaston Isoz, Buchgestalter

27. Juni, 11 Uhr

*Herbert Maeder – Appenzeller Botschafter und Politiker*

Hans Höhener

22. August, 11 Uhr

*Greina und die alpinen Fliessgewässer – Vom Nutzen der Nichtnutzung*

Hans Weiss, Stiftung für Landschaftsschutz

26. September, 11 Uhr

*Der engagierte Blick – klassischer Fotojournalismus in der Schweiz*

Corinne Schatz, Kunsthistorikerin

## Ausgewählte Bilder

aus dem Frühwerk in Schwarzweiss

10. April – 10. Oktober 2010

Die Ausstellung konzentriert sich auf das schwarzweisse Frühwerk Herbert Maeders und präsentiert eine Auswahl von herausragenden Fotografien aus der Zeit von 1952 bis 1990. Maeders frühe Reportagen sind beredte Beispiele einer sozialdokumentarischen Fotografie. Im Mittelpunkt steht der Mensch in seiner Umwelt, an seiner Arbeit, in seiner Gemeinschaft. Die Bilder stammen aus dem Appenzellerland und der Ostschweiz, aus Sizilien, Nordafrika, den Malediven... Herbert Maeder war in der Heimat wie in der Ferne ein Reisender mit dem «humanen Blick». Stets ging er nahe heran und fand Bilder, die über den Augenblick hinausweisen.

www.appenzeller-museum-stein.ch | Dorf | 9063 Stein AR

Landarbeiter-Demonstration in Palermo, 1964

Vernissage Sa 10. April, 11 Uhr

Anschließend Transfer nach Urnäsch

### Führungen

Sa 24. April, 11.30 Uhr Herbert Maeder

So 9. Mai, 11 Uhr Marcel Zünd, Kurator

So 15. August, 11 Uhr Herbert Maeder

### Sonntagsmatinées

13. Juni, 11 Uhr

*Herbert Maeder, Fotograf*

Hanspeter Spörrli im Gespräch mit Mäddel Fuchs

12. September, 11 Uhr

*Hirten und Herden*

Robert Kruker, Ethnograf und Publizist

Vortrag Mi 19. Mai, 19.30 Uhr

*Der engagierte Blick – klassischer Fotojournalismus in der Schweiz*

Corinne Schatz, Kunsthistorikerin

Finissage So 10. Oktober, 11 Uhr

## Bergrettung

100 Jahre Rettungskolonnen Appenzell

27. März – 1. November 2010

Das Museum Appenzell zeigt im Rahmen der Ausstellung «Bergrettung. 100 Jahre Rettungskolonnen Appenzell» Ausschnitte aus zwei Bildreportagen von Herbert Maeder. Die erste handelt von einem Winter-Einsatz der Rettungskolonnen unterhalb der Wagenlücke, die zweite von einer spektakulären Stahlseil-Rettungsübung am Hundstein im Jahre 1970. Daneben sind einige «Alpstein-Klassiker» von Maeder zu sehen, die nicht mehr aus unserem kollektiven Bildinventar wegzudenken sind.

www.museum.ai.ch | Hauptgasse 4 | 9050 Appenzell

Helikopterrettung am Säntis, 1962

### Vernissage

Sa 27. März, 16.30 Uhr

### Führung

Do 15. April, 19 Uhr

mit Herbert Maeder

### Sonntagsmatinée

3. Oktober, 10.30 Uhr

mit Herbert Maeder

weitere Veranstaltungen auf

www.museum.ai.ch

## Verborgener Zauber Afghanistans

14. Februar – 13. Juni 2010

Die Fotografien von geduldigen arbeitenden Hazaraz, stolzen nomadisierenden Paschtunen, verwegenen Buzkaschreitern, einflussreichen Kaufleuten und modernen emanzipierten Frauen ziehen den Vorhang für ein facettenreiches Afghanistan auf – eine Optik, welche uns beinahe verborgen geblieben wäre.

Die Ausstellung balanciert auf dem Grat zwischen Archaischem und Fortschrittlichem und lässt dabei auf beiden Seiten Zauberhaftes zum Vorschein kommen.

www.hmsg.ch | Museumstrasse 50 | 9000 St.Gallen

Dezemberhimmel über Mazar-i-Scharif, 1969

### Vernissage

So 14. Februar 2010, 11 Uhr

### Sonntagsmatinées

7. März 2010, 11 Uhr

16. Mai 2010, 11 Uhr

Herbert Maeder und

Dipl. Geogr. Clarissa Höhener

### Kultur am Nachmittag

Mi 21. April 2010, 14 Uhr

Dipl. Geogr. Clarissa Höhener

### Kinderführungen

Mi 14. April 2010, 14 Uhr

Mi 26. Mai 2010, 14 Uhr

lic. phil. Madeleine Caleff

### Finissage

So 13. Juni 2010, 11 Uhr